

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022

Druckdatum: 25/02/2022

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- *Handelsname:*
MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409
- *Artikelnr. / Sicherheitsdatenblattnr.:*
N1410M
- *1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*
- *Verwendung des Stoffes / des Gemisches*
Beschichtungsstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- *Hersteller/Lieferant:*
Teknos AG
Industriestrasse 7
LI-9487 Gamprin-Bendern
T +423 375 94 00
F +423 375 94 99
- *Auskunftgebender Bereich:*
Abteilung Produktsicherheit e-mail Adresse: li-sdb@teknos.com
- *1.4 Notrufnummer:*
Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, CH-8032 Zürich Nationale Notfallnummer: 145 Internationale Notfallnummer: +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- *2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs*
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 3 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS07

STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- *2.2 Kennzeichnungselemente*
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

- *Signalwort*
Achtung

- *Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:*
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten / Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten

- * *Gefahrenhinweise*
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- *Sicherheitshinweise*
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022
Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 1)

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **2.3 Sonstige Gefahren**
- *Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung*
- PBT:
Nicht anwendbar.
- vPvB:
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- *Beschreibung:*
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- *Gefährliche Inhaltsstoffe:*

*	CAS-Nummer		%
		Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten EG-Nummer: 919-857-5 Reg. nr.: 01-2119463258-33 ☠ Asp. Tox. 1 - H304; ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ STOT SE 3 - H336; EUH066	40,00- 60,00
	64742-47-8	Kohlenwasserstoffe, C11-C14- n-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten EG-Nummer: 926-141-6 Reg. nr.: 01-2119456620-43 ☠ Asp. Tox. 1 - H304; EUH066	10,00- 25,00
	1330-20-7	Xylol (Isomeregemisch) EG-Nummer: 215-535-7 Reg. nr.: 01-2119488216-32 ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ Acute Tox. 4 - H312, Acute Tox. 4 - H332, Skin Irrit. 2 - H315	0,0015- 0,50
	64742-49-0	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten EG-Nummer: 927-241-2 Reg. nr.: 01-2119471843-32 ☠ Asp. Tox. 1 - H304; ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ STOT SE 3 - H336; Aquatic Chronic 3 - H412	5,00- 10,00

- *Zusätzliche Hinweise:*
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022
Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **Nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Atemschutzgerät anlegen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
Bei Gasaustritt oder Eindringen in Boden zuständige Behörde benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Emissionsgrenze beachten.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Schlag und Reibung vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022

Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 3)

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- **Lagerung:**
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- Zusammenlagerungshinweise:
Nicht erforderlich.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- * • **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- * **1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)**
- * **MAK**
- *

Kurzzeitwerte	870	mg/m³
	200	ppm
Langzeitwerte	435	mg/m³
	100	ppm
- * **H B;**
- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:
- 1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)**
- BAT**
- 2 g/l**
- Untersuchungsmaterial: Urin**
- Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende**
- Biol. Parameter: Methylhippursäuren**
- **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
- **Atemschutz: Atemschutz empfehlenswert.**
- **Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Undurchlässige Handschuhe**
- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
- **Augenschutz: Schutzbrille**
- **Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung**

CH

(Fortsetzung auf Seite 5)

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022
 Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Charakteristisch Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich:	80 °C
Flammpunkt:	40 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
* Zündtemperatur:	201 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Explosionsgrenzen:	
* Untere:	Nicht bestimmt.
* Obere:	6 Vol %
* Dampfdruck:	bei 20 °C 2,0000 mbar
* Dichte:	0,8500 g/cm ³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Nicht bestimmt.

Viskosität:

. Nicht bestimmt.
 * . 18 - 22 s DIN 4 mm

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- * **Akute Toxizität**
- * **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- * **1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**
- * Oral, LD50: 4300 mg/kg (Ratte)
- * Dermal, LD50: 2000 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**

(Fortsetzung auf Seite 6)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022

Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 5)

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Keine Reizwirkung.
 - Schwere Augenschädigung/-reizung
Keine Reizwirkung.
 - *Sensibilisierung der Atemwege/Haut*
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
 - **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
 - *Endokrinschädliche Eigenschaften*
- * Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- *Aquatische Toxizität:*
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- *Allgemeine Hinweise:*
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- *PBT:*
Nicht anwendbar.
- *vPvB:*
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- *Europäischer und schweizerischer Abfallcode*
08
ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN
UND DRUCKFARBEN
08 01
Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11
Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere
gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- *Empfehlung:*
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- ADR UN1263
- IMDG UN1263
- IATA UN1263
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ADR 1263 FARBE

(Fortsetzung auf Seite 7)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022

Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 6)

IMDG PAINT
 IATA PAINT
 • **14.3 Transportgefahrenklassen**
 ADR
 Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe
 Gefahrzettel 3



IMDG
 Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe
 Label 3



IATA
 Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe
 Label 3



• **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR III
 IMDG III
 IATA III

• **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

• **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 30

EMS-Nummer: F-E,S-E

• **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

• **Transport/weitere Angaben:**

Nicht anwendbar.

Freigestellte Mengen (EQ): E1
 Begrenzte Menge (LQ) 5L
 Beförderungskategorie 3
 Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG
 Limited quantities (LQ) 5L
 Excepted quantities (EQ) E1

• **UN "Model Regulation":**

UN 1263 FARBE, 3, III

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

1522434

überarbeitet am: 25/02/2022

Druckdatum: 25/02/2022

HANDELSNAME : MATTÖL 1410 / MATTÖL BUNT 1409

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II
- * Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
- * Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE
- * Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII
- * Beschränkungsbedingungen: 3, 40

- **Nationale Vorschriften:**
- Technische Anleitung Luft:
- * Klasse Anteil in %
- III 18,44
- * II 0,45

- Wassergefährdungsklasse:
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die geänderten Bereiche sind mit einem * gekennzeichnet bzw. in roter Farbe geschrieben.
- * Relevante Sätze
 - * EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 - * H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 - * H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 - * H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 - * H315 Verursacht Hautreizungen.
 - * H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 - * H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 - * H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

 - **Datenblatt ausstellender Bereich:**
Abteilung Technik
 - **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organisation
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 - * Daten gegenüber der Vorversion geändert